

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.



TZOe MfErliner

Am Montag mobilisierte die SPÖ ihre Chefs für den Leopoldstadt-Wahlkampf.

Leopoldstadt. Sechs Tage vor der Bezirkswahl in der Leopoldstadt wurde nun auch Bundeskanzler Christian Kern als Wahlhelfer

des roten Spitzenkandidaten Karlheinz Hora aktiv: Am Montag besuchte der SPÖ-Chef zunächst ein Pflgewohnhaus in der Engerthstraße, danach ging es mit Bezirkschef Hora zum Chill-out-Fest der Jun-

gen Roten in den Rudolf-Ednar-Park. Am Abend trat Bürgermeister Michael Häupl im Schweizerhaus auf Initiative von Physiker Werner Gruber und Flughafenchef Julian Jäger bei den Opinion Leaders des

Bezirks zum Wahlkampf an. Am Donnerstag absolviert noch SPÖ-Minister Hans Peter Doskozil einen Leopoldstadt-Tag, und am Samstag ist Häupl Stargast beim Finale am Karmelitermarkt.



Sicherheit: rot-blauer Krach
FPÖ will Reiter-Polizei im Prater

Leopoldstadt. FPÖ-Vize Johann Gudenus und der blaue Bezirkskandidat Wolfgang Seidl fordern berittene Polizisten für den Prater und eine eigene „Öffi-Polizei“. Rot-Grün

habe die Sicherheit nicht im Griff, kritisieren sie. Konter von SPÖ-Bezirkschef Karlheinz Hora: „Die Leopoldstadt ist sicher. Die FPÖ-Ideen sind sinnlos und teuer.“

Anfragen für weitere Nutzungsrechte an den Verlag